

# Bauernproteste: EU zahlte Berater 150.000 Euro

**Brüssel.** Für einen Agrarbericht zur Befriedung der Bauernproteste hat die EU-Kommission von Ursula von der Leyen viel Geld an einen Expräsidenten der Deutschen Forschungsgemeinschaft überwiesen. Peter Strohschneider machte 154 Arbeitstage für das Verfassen geltend, erhielt bei einem Tagessatz von 973,79 Euro also rund 150.000 Euro, wie das Portal *Politico* am Donnerstag mitteilte. Der Satz entspricht der Vergütungsgruppe AD 16 für EU-Abteilungsleiter oder Generaldirektoren. Kommissionssprecherin Arianna Podesta begründete die Zahlung mit der »umfangreichen Erfahrung« Strohschneiders. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484595.bauernproteste-eu-zahlte-berater-150-000-euro.html>